

03 CORPORATE GOVERNANCE

03.1 Allgemeines und Kapitalstruktur

03.2 Verwaltungsrat

03.3 Geschäftsleitung

03.4 Organigramm

03.5 Entschädigungen und Informationen

03.6 Geschäftsstellen und Online Services

03.7 Beiräte

03.1 Allgemeines und Kapitalstruktur

Die NEUE AARGAUER BANK AG legt Wert auf eine gute Corporate Governance. Diese umfasst die Regeln und Grundsätze von Organisation, Verhalten und Transparenz, durch die ein Unternehmen geleitet und kontrolliert wird.

Die Prinzipien der Corporate Governance sind in Gesetz, FINMA-Rundschreiben, den Statuten, dem Organisations- und Geschäftsreglement sowie den Reglementen des Verwaltungsrates festgehalten. Sie werden durch entsprechende Weisungen konkretisiert. Die Prinzipien orientieren sich an den Empfehlungen des «Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance» der economiesuisse. Als Bank nach schweizerischem Recht ist die NAB verpflichtet, ihre Statuten sowie das Organisations- und Geschäftsreglement der Finanzmarktaufsicht (FINMA) zur Genehmigung vorzulegen. Der nachfolgende Bericht über die Corporate Governance beschreibt die Prinzipien der Unternehmensführung, wie sie in der NAB gelten. Er richtet sich im Wesentlichen nach der Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance (RLCG) der SIX Swiss Exchange. Als nicht mehr kotierte Aktiengesellschaft leben wir den entsprechenden Richtlinien freiwillig nach.

1. Konzernstruktur und Aktionariat

1.1 Konzernstruktur

Führungsmässig ist die NAB dem Bereich Swiss Universal Bank der Credit Suisse AG unterstellt. Weitere Informationen zur Credit Suisse Group AG sind unter www.credit-suisse.com zu finden.

Auf den Seiten 50 und 51 des Geschäftsberichtes ist das Organigramm der NAB abgebildet. Sie hält per 31. Dezember 2015 keine wesentlichen Beteiligungen.

1.2 Bedeutende Aktionäre/indirekte Aktionäre

Die Credit Suisse Group AG verfügt über 100% der Aktien der NAB. Ergänzend verweisen wir auf die Tabelle «Zusammensetzung des Gesellschaftskapitals» auf Seite 29 sowie «Angabe der wesentlichen Beteiligten» auf Seite 31 des Geschäftsberichtes.

Mit Offenlegungsmitteilung, welche die Gruppe am 9. November 2013 publizierte, wurde der Gruppe mitgeteilt, dass Harris Associates L.P. per 4. November 2013 81,5 Mio. Aktien beziehungsweise 5,17% der zum Zeitpunkt der gemeldeten Transaktion ausgegebenen Aktien der Gruppe hielt. Zur Beteiligung an der Gruppe in den Jahren 2014 und 2015 ging von Harris Associates L.P. keine weitere Offenlegungsmitteilung ein.

Im Verlauf von 2015 erhielt die Gruppe Offenlegungsmitteilungen von Norges Bank, The Olayan Group und Qatar Holding LLC, dass deren Beteiligungen in Namenaktien der Gruppe die Grenze von 5% unterschritten.

1.3 Kreuzbeteiligungen

Per 31. Dezember 2015 bestehen keine Kreuzbeteiligungen.

1.4 Unabhängigkeit des Verwaltungsrates (vgl. FINMA-RS 08/24)

Mit Ausnahme der folgenden Mitglieder sind sämtliche Verwaltungsräte unabhängig:

- Isenegger Reto
(angestellt bei der Credit Suisse AG), bis 29.2.
- Grotzer Thomas
(angestellt bei der Credit Suisse AG)
- Wenke Theis
(angestellt bei der Credit Suisse AG), ab 25.2.

2. Kapitalstruktur

2.1 Kapital, bedingtes und genehmigtes Kapital, Aktien, Partizipations-, Genussscheine

Aktienkapital	Total CHF	Anzahl Aktien	Nominal pro Aktie
Namenaktien	134'051'200	2'681'024	50.00

Jede Namenaktie der NAB ist an der Generalversammlung stimm- und dividendenberechtigt.

Daneben besteht weder genehmigtes noch bedingtes Kapital. Die NAB hat zudem weder Partizipations- noch Genussscheine, Wandelanleihen oder Optionen auf Beteiligungsrechte ausstehend.

2.2 Kapitalveränderungen

(in Mio. CHF)	Einbezahltes Gesellschaftskapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Eigene Beteiligungstitel	Total
Bestand per 31. Dezember 2012	134.1	0.0	1'077.1	0.0	1'211.2
Dividende			-67.0		-67.0
Jahresgewinn			107.0		107.0
Bestand per 31. Dezember 2013	134.1	0.0	1'117.1	0.0	1'251.2
Dividende			-67.0		-67.0
Jahresgewinn			112.1		112.1
Bestand per 31. Dezember 2014	134.1	0.0	1'162.2	0.0	1'296.3
Dividende			-67.0		-67.0
Jahresgewinn			137.7		137.7
Bestand per 31. Dezember 2015	134.1	0.0	1'232.9	0.0	1'367.0

2.2.1 Ausbezahlte Dividende

Geschäftsjahr	Dividende in %	Dividende in Mio. CHF	Auszahlungsdatum
2012	50	67.0	23.5.2013
2013	50	67.0	26.5.2014
2014	50	67.0	27.5.2015

Für das Geschäftsjahr 2015 wird eine Dividende von 50% (67.0 Mio. CHF) beantragt.

2.3 Aktien

Anzahl	Gattung	Nennwert in CHF
2'681'024	Namenaktien	50.00

Davon dividenden- und stimmberechtigt am 31. Dezember 2015: 2'681'024 Namenaktien à CHF 50.00.

2.4 Wandelanleihen und Optionen

Es bestehen keine Wandelanleihen und Optionen.

03.2 Verwaltungsrat

1. Mitglieder des Verwaltungsrates

Name	Wohnort	Funktion (alle nicht- exekutiv)	Ausschuss- mitglied	Erst- malige Wahl	Verbleibende Amtsdauer	Beruflicher Hintergrund/Ausbildung
Meier Josef Wettingen 1953 CH		Präsident	Chairman's Committee Nomination, Compensation & HR Committee Audit & Risk Committee	2003	2017	Präsident des Verwaltungsrates seit 2008 Pensioniert Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Swiss Banking School, SKU SKA Baden: Leiter Niederlassungsgruppe GB Baden: Vorsitzender der Geschäftsleitung NAB: Leiter Sitz Baden, Präsident der Geschäftsleitung Aktuelle berufliche Tätigkeit NAB: Verwaltungsratspräsident
Prof. Dr. Binder Andreas Baden 1957 CH		Vize- präsident	Chairman's Committee Nomination, Compensation & HR Committee Audit & Risk Committee	2008	2016	Rechtsanwalt Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium an der Universität St. Gallen mit Abschluss als lic. oec. und lic. iur. Aargauisches Anwaltspatent Promotion Dr. iur. (Universität Basel) Honorarprofessor für Schuld- und Gesellschaftsrecht, Universität St. Gallen Aktuelle berufliche Tätigkeit Anwaltstätigkeit in der Kanzlei Binder Rechtsanwälte, Baden (Partner) Director Corporate Governance Competence Center, Research Institute for International Management, Universität St. Gallen
Grotzer Thomas Zug 1966 CH		Mitglied	Audit & Risk Committee Nomination, Compensation & HR Committee	2014	2016	Rechtsanwalt Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium der Rechtswissenschaften in Zürich und in den USA Tätigkeiten als Anwalt in Kanzleien in Zürich, Genf und San Francisco Aktuelle berufliche Tätigkeit Credit Suisse: General Counsel Schweizer Universal- bank
Isenegger Reto Zollikon 1970 CH		Mitglied	Nomination, Compensation & HR Committee Audit & Risk Committee	2012	2016	lic. oec. HSG Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium an der Universität St. Gallen Aktuelle berufliche Tätigkeit Credit Suisse: Mitglied Management Committee Schweizer Universalbank

Stand 1.3.2016

Name	Wohnort	Jahrgang	Nationalität	Funktion (alle nicht- exekutiv)	Ausschuss- mitglied	Erst- malige Wahl	Verbleibende Amtsdauer	Beruflicher Hintergrund/Ausbildung
Köbel Winfried	Häusern (D)	1959	D	Mitglied		2010	2016	<p>Unternehmer</p> <p>Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium Betriebswirtschaft, Universität Mannheim Seit 1988 bei Rotho Kunststoff AG, Würenlingen</p> <p>Aktuelle berufliche Tätigkeit Geschäftsführer Rotho Kunststoff AG (seit 1993) Geschäftsführer Robert Thoma GmbH (Holding Rotho Gruppe)</p>
Scholl Herbert H.	Zofingen	1948	CH	Mitglied	Audit & Risk Committee	2002	2016	<p>lic. iur., Rechtsanwalt</p> <p>Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium der Rechtswissenschaften und Lizenziat, Universität Zürich Fürsprecherpatent Kanton Aargau Tätigkeiten in Bezirksgericht, Verwaltung, Maschinen- und Textilindustrie</p> <p>Aktuelle berufliche Tätigkeit Partner bei Scholl Lienhard & Partner, Rechtsanwälte, Aarau</p>
Wenke Theis	Schindellegi	1970	CH/D	Mitglied	Audit & Risk Committee	2016	2018	<p>Beruflicher Hintergrund/Ausbildung dipl. Wirtschaftsingenieur</p> <p>Aktuelle berufliche Tätigkeit Credit Suisse: Deputy Treasurer</p>
Werfeli Martin	Brittnau AG	1956	CH	Mitglied	Audit & Risk Committee	2010	2016	<p>Unternehmer</p> <p>Beruflicher Hintergrund/Ausbildung eidg. Matura Managementweiterbildung, Universität Zürich</p> <p>Aktuelle berufliche Tätigkeit Verwaltungsrat Ringier Holding AG</p>
Widmer Hans Rudolf	Tennwil	1947	CH	Mitglied		2007	2017	<p>Maschineningenieur HTL, pensioniert</p> <p>Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Lehre als Werkzeugmacher Studium HTL Windisch, Nachdiplomstudium in Unternehmensführung, HWV Luzern</p> <p>Aktuelle berufliche Tätigkeit Verschiedene Beratungsfunktionen</p>
Wyss Hans-Rudolf	Brugg	1953	CH	Mitglied	Nomination, Compensation & HR Committee	2004	2016	<p>Bauingenieur ETH</p> <p>Beruflicher Hintergrund/Ausbildung Studium ETH Zürich</p> <p>Aktuelle berufliche Tätigkeit Unternehmer im Baugewerbe sowie im Dienstleistungs- und Gesundheitswesen Inhaber und CEO der Wyss Holding AG, Brugg</p>

1.1 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen des Verwaltungsrates

Mitglied des Verwaltungsrates	Tätigkeiten in Führungs- und Aufsichtsgremien bedeutender Unternehmen	Dauernde Leitungs- und Beratungsfunktionen in wichtigen Interessengruppen	Politische Ämter
Meier Josef	Ärztelasse: Vizepräsident des Verwaltungsrates	REGA-Stiftungsrat: Mitglied Finanzkommission, Präsident Personalförderung, Präsident Wohlfahrtsfonds PluSport Behindertensport Schweiz: Vizepräsident des Vorstandes, Präsident der Finanzkommission	
Prof. Dr. Binder Andreas	Cura Beteiligungen AG, Laufenburg: Präsident des Verwaltungsrates Balteschwiler AG, Laufenburg: Präsident des Verwaltungsrates Corabois SA, Meyrin/Genève: Präsident des Verwaltungsrates Alpsteg Fenster AG, Lenzburg: Präsident des Verwaltungsrates SwissMediaForum AG, Baden: Präsident des Verwaltungsrates Hügli Holding AG, Steinach: Mitglied des Verwaltungsrates		
Grotzer Thomas		Freunde des Balletts Zürich, Vorstandsmitglied	
Isenegger Reto		Verwaltungsratspräsident «SVC – AG für KMU Risikokapital»	
Köbel Winfried	Rotho Kunststoff AG: Präsident des Verwaltungsrates Rotho Advanced Solutions AG: Präsident des Verwaltungsrates		
Scholl Herbert H.	Animalco AG, Staufen: Präsident des Verwaltungsrates	GEBA, Genossenschaft für kollektive Berufsvorsorge und Altersvorsorge, Zofingen: Präsident	Grossrat
Wenke Theis	Verwaltungsrat CS Guernsey Ltd. Verwaltungsrat CS Luxemburg S.A.	Quästor Zürcher Universitätsverein (ZUNIV) – Dachorganisation Alumni UZH	
Werfeli Martin	Ringier AG: Mitglied des Verwaltungsrates, Zofingen Ringier Holding AG: Mitglied des Verwaltungsrates, Zofingen Swiss Printers AG: Präsident des Verwaltungsrates, Zofingen Zofinger Tagblatt AG, Zofingen: Vizepräsident des Verwaltungsrates Schweizer Electronic AG, Reiden: Mitglied des Verwaltungsrates Doppelpunkt AG, Kölliken: Präsident des Verwaltungsrates	Stiftung Arbeitszentrum für Behinderte, Stengelbach: Präsident des Stiftungsrates Stiftung Humanitas, Zofingen: Stiftungsrat Stiftung Wendepunkt, Muhen: Vizepräsident des Stiftungsrates Stiftung Dariù, Zofingen: Stiftungsrat	
Widmer Hans Rudolf	Wizol AG, Sarmenstorf: Präsident des Verwaltungsrates Fluri AG, Dietlikon: Präsident des Verwaltungsrates	Investmentclub 80, Wohlen: Präsident	
Wyss Hans-Rudolf	Wyss Holding AG, Brugg; Jäggi AG, Brugg; Jäggi + Hafer AG, Zürich; Bad Schinznach AG, Schinznach Bad, und weitere Gruppengesellschaften: Präsident des Verwaltungsrates Schwob Gastrotexil AG, Burgdorf: Mitglied des Verwaltungsrates Campus Parking AG, Brugg: Präsident des Verwaltungsrates	Stiftung Domino, Hausen: Stiftungsrat	

Stand 1.3.2016

Austritte

Isenegger Reto, bis 29.2.2016

Eintritte

Wenke Theis, ab 25.2.2016

Sekretär des Verwaltungsrates

Christoph Steiner, bis 31.7.2015

Dr. Daniel Mollet, seit 1.8.2015

Aktienrechtliche und bankengesetzliche

Revisionsstelle

KPMG AG, Zürich

Interne Revision

Scrivens Martyn, Leiter Konzernrevision Credit Suisse

1.2 Wahlen und Amtszeit des Verwaltungsrates

Nach Ablauf der persönlichen Amtsdauer von zwei Jahren muss das Mitglied durch die Generalversammlung wiedergewählt werden. Die zur Wiederwahl stehenden Mitglieder werden, anderslautende Anträge vorbehalten, normalerweise in globo wiedergewählt. Alle Mitglieder des Verwaltungsrates haben auf die ordentliche Generalversammlung desjenigen Jahres, in dem sie ihr 70. Altersjahr vollenden, ihren Rücktritt einzureichen.

1.3 Interne Organisation des Verwaltungsrates

Präsident des Verwaltungsrates:

Meier Josef, Wettingen

Vizepräsident des Verwaltungsrates:

Prof. Dr. Binder Andreas, Baden

Der Verwaltungsrat übt die Oberleitung der NAB und die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung aus. Er legt die Strategie und die Organisation der Bank fest und trägt die Verantwortung für eine angemessene interne Kontrolle. Die Führung des laufenden Geschäfts hat der Verwaltungsrat der Geschäftsleitung der Bank übertragen.

1.3.1 Aufgabenteilung im Verwaltungsrat

Gemäss dem schweizerischen Obligationenrecht, den Statuten und dem Organisations- und Geschäftsreglement der NAB sowie den FINMA-Rundschreiben hat der Verwaltungsrat folgende Hauptaufgaben:

- Festlegung der strategischen Ausrichtung, Planung und Führung der Bank
- Festlegung der Organisation
- Ausgestaltung von Rechnungswesen, interner Kontrolle, Finanzplanung und Durchführung einer systematischen Risikoanalyse
- Ernennung und Abberufung von wichtigen Führungskräften, insbesondere von Mitgliedern der Geschäftsleitung
- Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungspolitik
- Oberaufsicht über die Geschäftsführung
- Genehmigung des Geschäftsberichtes
- Vorbereitung der Generalversammlung und Ausführung von deren Beschlüssen

Entscheide werden vom Gesamtverwaltungsrat getroffen. Zu seiner Unterstützung und Entlastung hat er drei Ausschüsse gebildet, welche die vorzunehmenden Entscheide vorbereiten und dem Gesamtverwaltungsrat Antrag stellen.

1.3.2 Ausschüsse des Verwaltungsrates: Zusammensetzung und Aufgaben

Chairman's Committee (CC)

Personelle Zusammensetzung Aufgaben und Kompetenzabgrenzung

Meier Josef, Präsident

Prof. Dr. Binder Andreas,
Vizepräsident

Das Chairman's Committee setzt sich aus mindestens zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Eine Wiederwahl ist möglich. Das Committee tagt in der Regel sechsmal jährlich. Das Chairman's Committee hat folgende Aufgaben:

- Sicherstellung des Informationsaustausches mit dem CEO.
- Verfolgung und Überwachung von Corporate-Governance-Fragen.
- Überwachung der Umsetzung der vom VR verabschiedeten Strategie und der entsprechenden Massnahmen der Geschäftsleitung sowie Erstellung von Vorschlägen zuhanden des Verwaltungsrates und des CEO für eine Überprüfung der Strategie der Bank.
- Das Chairman's Committee kann sich für einzelne Aufgaben ad hoc mit weiteren Mitgliedern ergänzen.

Nomination, Compensation & HR Committee (NCC)

Personelle Zusammensetzung Aufgaben und Kompetenzabgrenzung

Meier Josef, Präsident

Prof. Dr. Binder Andreas,
Vizepräsident

Isenegger Reto, Mitglied
(bis 29.2.2016)

Grotzer Thomas, Mitglied
(ab 25.2.2016)

Wyss Hans-Rudolf, Mitglied

Das Nomination, Compensation & HR Committee setzt sich aus mindestens drei Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Eine Wiederwahl ist möglich. Das Committee tagt in der Regel viermal jährlich. Das Compensation & HR Committee hat folgende Aufgaben:

- Es begutachtet zuhanden des Verwaltungsrates die diesem vorzulegenden Ernennungsvorschläge.
- Es legt im Rahmen der Konzernrichtlinien die Bezüge der Mitglieder der Geschäftsleitung fest, welche durch den Verwaltungsrat zu genehmigen sind.
- Es stellt dem Verwaltungsrat Antrag über die Bezüge der Mitglieder des Verwaltungsrates, der VR-Ausschüsse, der Beiräte sowie des Verwaltungsratspräsidenten.
- Es überwacht die HR-Strategie der Bank.

Audit & Risk Committee (ARC)

Personelle Zusammensetzung Aufgaben und Kompetenzabgrenzung

Meier Josef, Präsident

Prof. Dr. Binder Andreas,
Vizepräsident

Grotzer Thomas, Mitglied

Isenegger Reto, Mitglied
(bis 29.2.2016)

Scholl Herbert H., Mitglied

Wenke Theis, Mitglied
(ab 25.2.2016)

Werfeli Martin, Mitglied

Das Audit & Risk Committee setzt sich aus mindestens drei Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen. Gestützt auf das FINMA-Rundschreiben 08/24 kann der Verwaltungsratspräsident in begründeten Fällen im Audit & Risk Committee Einsitz nehmen. Die Einbindung der NAB in den CS-Konzern macht eine solche Lösung sinnvoll. Mit dem Doppelmandat von Josef Meier erfüllt die NAB die Anforderungen an eine effiziente Führung und Überwachung aller Committees im Sinne der Aktionärin. Die fachliche Kompetenz des Gremiums im Sinne des Rundschreibens erachtet die Bank als gegeben. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Eine Wiederwahl ist möglich. Das Committee tagt in der Regel viermal jährlich. Das Audit & Risk Committee hat folgende Aufgaben:

- Es prüft zuhanden des Verwaltungsrates den Geschäftsbericht, den Jahresabschluss, die Quartalsergebnisse sowie die Anträge an die Generalversammlung.
- Es nimmt Kenntnis vom Bericht der Geschäftsleitung über:
 - die Entwicklung der Geschäftslage
 - besondere Risiken und Verluste
 - Stand und Entwicklung der gesamten Risiken und Rückstellungen
 - Stand und Entwicklung der Eigenmittel und der Liquidität
 - weitere vom Verwaltungsratspräsidenten angeordnete Gegenstände
- Es nimmt regelmässig Kenntnis von den durch den CEO bewilligten Kreditgeschäften.
- Es lässt sich regelmässig von der Konzernrevision und von der Revisionsstelle Bericht erstatten über die durchgeführten Revisionen und die dabei gemachten Feststellungen, insbesondere über die Zweckmässigkeit des Rechnungswesens und des Risikomanagements. Es lässt sich ferner von diesen die Revisionspläne und allfällige Anträge zur Verbesserung der internen Kontrollsysteme vorlegen.
- Es erhält regelmässig Berichte über die Geschäftsentwicklung, wesentliche Risiken, wesentliche rechtliche Angelegenheiten und Gerichtsverfahren, wesentliche regulatorische und compliance-relevante Angelegenheiten, wesentliche Verstösse gegen Vorschriften sowie die ergriffenen Massnahmen. In schwerwiegenden Fällen berichtet das Audit & Risk Committee dem VR über die Vorkommnisse.
- Es genehmigt die Limiten für Zinsänderungsrisiken der Gesamtbank und für Marktrisiken im Handel sowie die Länderlimiten. Die Grundlagen und Parameter zur Risikomessung müssen den gesetzlichen und konzerninternen Anforderungen genügen.
- Es prüft periodisch die Berichte der Konzernrevision sowie die Berichte der Revisionsstelle.

1.3.3 Arbeitsweise des Verwaltungsrates und seiner Ausschüsse

Grundsätze

Der Verwaltungsrat tagt mindestens viermal jährlich. Er legt den Sitzungsrhythmus für seine Ausschüsse nach Bedarf fest. Die Agenda für Sitzungen des Verwaltungsrates wird durch den Präsidenten festgelegt. Der Präsident der Geschäftsleitung (CEO) und jedes Mitglied des Verwaltungsrates können die Aufnahme eines Traktandums beantragen.

Der Präsident des Verwaltungsrates oder der Präsident der Geschäftsleitung (CEO) schlagen Mitglieder der Geschäftsleitung oder der Direktion vor, die auf Einladung des Verwaltungsrates oder seiner Ausschüsse an der Sitzung teilnehmen und aus ihrem geschäftlichen Verantwortungsbereich berichten.

Angaben zu den Sitzungen 2015

Verwaltungsrat: 4

Chairman's Committee: 5

Audit & Risk Committee: 4

Nomination, Compensation & HR Committee: 5

An den Sitzungen des Audit & Risk Committee haben der Finanzchef (CFO), der Leiter Kreditmanagement¹ und Vertreter der internen und der externen Revision teilgenommen. An den Sitzungen des Verwaltungsrates haben verschiedene Mitglieder der Geschäftsleitung und der Direktion Sachgeschäfte aus ihrem Bereich vertreten.

1.3.4 Selbstbeurteilung bezüglich Zielerreichung und Arbeitsweise

Der Verwaltungsrat führt einmal im Jahr eine Selbstbeurteilung bezüglich Zielerreichung und Arbeitsweise durch. Die Zielerreichung 2015 gemäss FINMA-RS 08/24 wurde besprochen. Die gesetzten Ziele sind erreicht worden.

1.3.5 Risikobeurteilung

Im Weiteren stellte der Verwaltungsrat fest, dass die Risikobeurteilung gemäss OR 961c durchgeführt wurde. Ebenfalls stellte er gemäss OR 728a Ziff. 3 fest, dass das interne Kontrollsystem mit Fokus finanzielle Berichterstattung zweckmässig ausgestaltet ist und funktioniert.

1.4 Kompetenzregelung

Dem Verwaltungsrat obliegt die Oberleitung der Gesellschaft sowie die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsleitung. Er handelt als Kollektivorgan. Er erlässt die Richtlinien für die Geschäftspolitik und lässt sich über den Geschäftsgang regelmässig orientieren. Der Verwaltungsrat delegiert die Geschäftsführung vollumfänglich an die Geschäftsleitung, gemäss Bankengesetz Art. 3 Abs. 2 lit. a. Der Verwaltungsrat kann die Vorbereitung und die Ausführung seiner Beschlüsse oder die Überwachung von Geschäften einem oder mehreren Ausschüssen, einzelnen Mitgliedern oder der Geschäftsleitung zuweisen. Er hat für eine angemessene Berichterstattung an seine Mitglieder zu sorgen.

1.5 Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat trifft sich in der Regel jährlich zu vier Sitzungen. Vorgängig zu ihren Sitzungen erhalten die Mitglieder des Verwaltungsrates im Rahmen eines ausführlichen Reportings alle Informationen, welche sie benötigen, um die notwendigen Kontrollfunktionen ausüben zu können. Konkret ist das unter anderem quartalsweise ein ausführlicher Finanz- und Risikobericht. Zusätzlich werden die Mitglieder des Verwaltungsrates regelmässig über die Ergebnisse der internen und der externen Revision orientiert. Die Berichterstattung der externen Prüfung erfolgt gemäss FINMA-RS 08/41.

¹ Zur Erläuterung von Kreditentscheiden in Kompetenz CEO.

03.3 Geschäftsleitung

1. Mitglieder der Geschäftsleitung

Name	Wohnort	Jahrgang	Nationalität	Funktion	Mitglied Geschäftsleitung seit	Beruflicher Hintergrund/Ausbildung
Bühlmann Peter	Widen	1958	CH	Präsident der Geschäftsleitung CEO	2007	eidg. dipl. Bankfachexperte CS International Banking School, New York Executive Program, Swiss Banking School, Zürich Schweizer Kurse für Unternehmensführung (SKU) London Business School – Senior Executive Program Credit Suisse: Leiter Privatkunden Region Zürich, CS Zürich
NAB Präsident der Geschäftsleitung (CEO)						
Belci Roberto	Wettingen	1964	CH/I	Ressortleiter Privatkunden	2010	eidg. dipl. Betriebsökonom HWV Executive Program, Swiss Finance Institute, Zürich Schweizer Kurse für Unternehmensführung (SKU) Aargauische Kantonalbank: Kreditsachbearbeiter Schweizerische Volksbank: Kundenberater, Kommerzleiter Credit Suisse: Firmenkundenberater
NAB Leiter Firmenkunden, Brugg Regionenleiter Brugg, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter Privatkunden						
Halter Daniel	Oberlunkhofen	1958	CH	Ressortleiter Kreditmanagement	2010	eidg. dipl. Betriebsökonom HWV Executive Program, Swiss Banking School, Zürich CS International Banking Program, San Francisco Advanced Executive Program, Swiss Finance Institute, Zürich Credit Suisse: Leiter Firmenkunden Limmattal, Dietikon Credit Suisse: Leiter kommerzielle Immobilienfinanzierungen, Kreditmanagement Region Zürich
NAB Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter Kreditmanagement						
Herrmann Roland	Unterentfelden	1964	CH	Ressortleiter CFO Stellvertreter CEO	2012	Advanced Executive Program, Swiss Banking School, Zürich Graduate Training Program, Schweizerischer Bankverein, London Dr. phil. nat., Astrophysiker, Universität Bern Revisor und Revisionsleiter, Schweizerischer Bankverein Leiter Risk Control und Credit Risk Management, Bank Hofmann, Zürich CFO & COO, Mitglied der Geschäftsleitung, Bank Hofmann, Zürich COO, Mitglied der Geschäftsleitung, Clariden Leu, Zürich
NAB Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter CFO						

Name Wohnort Jahrgang Nationalität	Funktion	Mitglied Geschäfts- leitung seit	Beruflicher Hintergrund/Ausbildung
Küng Patrick Bremgarten 1974 CH	Ressortleiter Firmenkunden	2011	eidg. dipl. Bankfachexperte Executive Master of Corporate Finance, IFZ Institut für Finanzdienstleistungen Zug (HSW Luzern) NAB Firmenkundenberater Region Freiamt Leiter Firmenkunden Region Freiamt Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter Firmenkunden
Meichtry Sandro Bülach 1968 CH	Ressortleiter Private Banking	2008	Betriebsökonom KLZ Financial Consultant NDS FH Schweizerische Kreditanstalt: Devisenhändler Schweizerische Volksbank: Geschäftsstellenleiter Zürcher Kantonalbank: Filialleiter, Leiter Allfinanz, Head Private Banking International NAB Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter Private Banking
Michelotti Patrick CFA Meggen 1971 CH	Ressortleiter Client Offering & Products	2012	Universität St. Gallen, HSG, Lizenziat in Betriebswirtschaft, Vertiefungsrichtung Finanz- und Rechnungswesen Chartered Financial Analyst (CFA), CFA Institute Senior Management Program in Banking, Swiss Finance Institute UBS AG: Business Manager Deutsche Bank AG: Risk Manager NAB Leiter Treasury, Leiter Produktmanagement Mitglied der Geschäftsleitung: Ressortleiter Client Offering & Products

1.1 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen von Mitgliedern der Geschäftsleitung

Mitglied der Geschäftsleitung	Tätigkeiten in Führungs- und Aufsichtsgremien bedeutender Unternehmen	Dauernde Leitungs- und Beratungsfunktionen in wichtigen Interessengruppen; politische Ämter
Bühlmann Peter	<ul style="list-style-type: none">● NAB-2 Freizügigkeitsstiftung: Stiftungsratspräsident● NAB-3 Vorsorgestiftung: Stiftungsratspräsident● Pfandbriefbank, Zürich: Verwaltungsrat● Hint AG, Lenzburg: Verwaltungsrat (bis 12.5.2015)	<ul style="list-style-type: none">● Aargauische Industrie- und Handelskammer: Vorstand
Belci Roberto	<ul style="list-style-type: none">● NAB-2 Freizügigkeitsstiftung: Stiftungsrat● NAB-3 Vorsorgestiftung: Stiftungsratsvizepräsident	
Küng Patrick	<ul style="list-style-type: none">● NAB-2 Freizügigkeitsstiftung: Stiftungsratsvizepräsident	<ul style="list-style-type: none">● Stiftungsrat Integra, Stiftung für Behinderte im Freiamt, Wohlen
Meichtry Sandro	<ul style="list-style-type: none">● NAB-3 Vorsorgestiftung: Stiftungsrat	
Michelotti Patrick, CFA	<ul style="list-style-type: none">● NAB-2 Freizügigkeitsstiftung: Stiftungsrat● NAB-3 Vorsorgestiftung: Stiftungsrat	

1.2 Eintritte in der Berichtsperiode

Keine

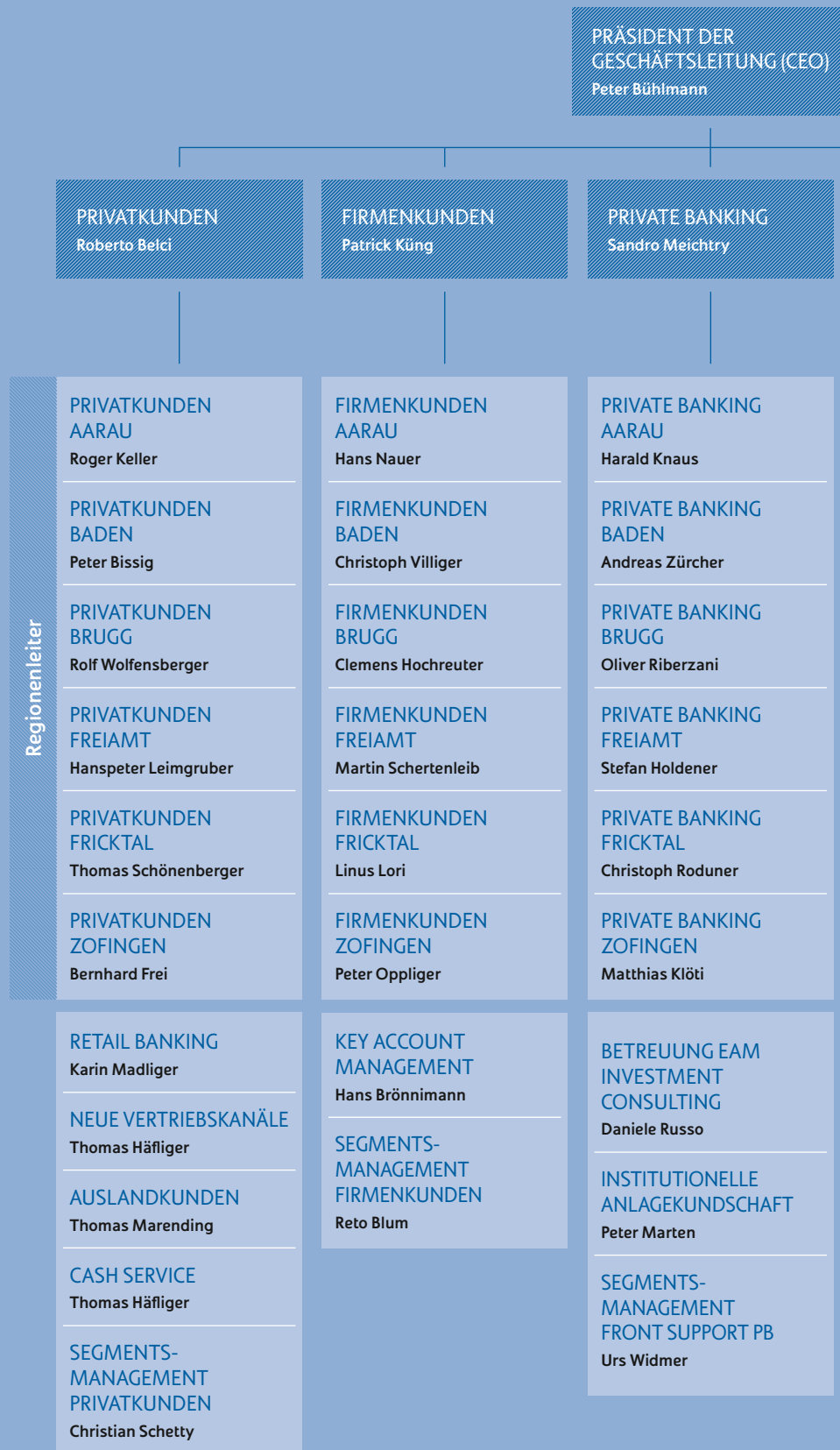
1.3 Austritte in der Berichtsperiode

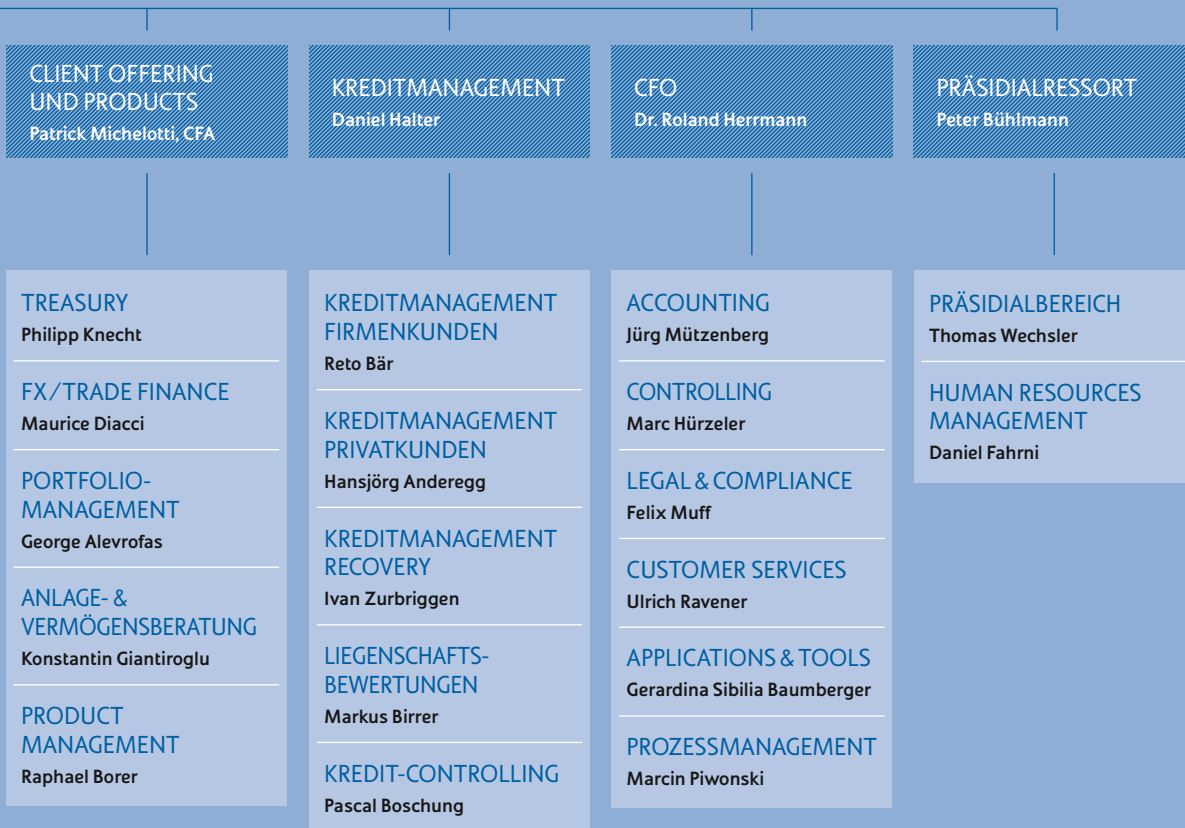
Keine

1.4 Managementverträge

Es bestehen keine Managementverträge.

03.4 Organigramm





 Geschäftsleitung

 Mitglieder der erweiterten Geschäftsleitung

Stand 1.1.2016

03.5 Entschädigungen und Informationen

1. Inhalt und Festsetzung

Die NAB bietet ihren Mitarbeitenden ein konkurrenzfähiges und flexibles Vergütungsmodell, das neben der fixen Vergütung auch einen variablen und leistungsabhängigen Anteil beinhaltet. Die dem Kompensationssystem zugrunde liegenden Salärbänder werden periodisch einem Benchmarkvergleich unterzogen, um die Marktkonformität sicherzustellen. Die Struktur des Vergütungsmodells ist mit dem der Credit Suisse Group abgestimmt und stellt sicher, dass der Erfolg der Bank

und vorausschauendes Risikomanagement sowie die Nachhaltigkeit bei den Vergütungsentscheiden berücksichtigt werden.

Grundsätzlich erfolgen die individuellen, variablen Zuteilungen durch die Linienchefs in Absprache mit den nächsthöheren Vorgesetzten. Die Zuteilungen für die Geschäftsleitung sowie weitere spezielle Personengruppen erfolgen nach Absprache mit dem Nomination, Compensation & HR Committee durch den CEO.

2. Übersicht über die Genehmigungsinstanzen

Im Rahmen der durch die Credit Suisse Group AG festgelegten Vergütungsrichtlinien und Prozesse bestehen bei der NAB die folgenden Genehmigungsinstanzen:

Genehmigungsraaster	Verantwortliche Instanz
Bezüge des Verwaltungsrates (einschliesslich der Bezüge des Präsidenten)	• Verwaltungsrat auf Antrag des Nomination, Compensation & HR Committee
Festlegung der Bezüge der Geschäftsleitungsmitglieder (inkl. CEO)	• Nomination, Compensation & HR Committee mit Genehmigung durch den Verwaltungsrat
Festlegung der Gesamthöhe der variablen Vergütung	• Nomination, Compensation & HR Committee mit Genehmigung durch den Verwaltungsrat

3. Variable Vergütungen

Eine Total Compensation (bestehend aus fixen und variablen Vergütungsanteilen) bis CHF 250'000.– wird vollständig in bar ausbezahlt und ist frei verfügbar. Höhere Beträge werden einerseits als frei verfügbarer Baranteil und andererseits in Form von aufgeschobenen Vergütungsanteilen bezahlt.

Die aufgeschobene Vergütung besteht aus bedingten Aktienansprüchen (Share Awards und/oder Performance Share Awards der Credit Suisse Group AG) und aus Contingent Capital Awards (CCA). Share Awards und Performance Share Awards unterliegen strikten Verfalls- und teilweise Wertanpassungskriterien und werden in gleichen Jahrestriechen über drei Jahre an die Mitarbeitenden übertragen.

20% der aufgeschobenen Anteile der Managing Directors und Directors werden in Form von Contingent Capital

Awards (CCA) geleistet. Diese repräsentieren einen Anspruch auf zukünftige Barzahlungen oder in Form von physischen Wertpapieren, welche nach drei Jahren übertragen werden. Der Wert zum Zeitpunkt der Übertragung kann höher oder tiefer sein als der Ursprungswert und orientiert sich am geltenden Marktwert der CCAs und ist abhängig von Kreditrisikoprämien (Credit Spreads) der CSG AG. Sie werden während der drei Jahre Laufzeit verzinst. Die vollständige Auszahlung der CCA ist davon abhängig, dass die Quote des harten Kernkapitals (CET 1) der CSG AG nicht unter 7% sinkt.

Die bedingten Aktienansprüche mit vordefinierten Wertanpassungskriterien (Performance Share Awards) werden Managing Directors sowie bestimmten anderen Mitarbeitenden zugeteilt. Die Wertanpassung ist an die künftigen Geschäftsergebnisse der CSG AG und der Swiss Universal Bank geknüpft. Im Falle von zukünftigen Verlusten würde

es zu Kürzungen bei den noch aufgeschobenen (unvested) Vergütungsanteilen führen. Einen Hebel nach oben («leverage») gibt es bei den Performance Share Awards und den CCA nicht.

Die Höhe der individuellen variablen Entschädigungen basiert grundsätzlich auf folgenden Kriterien: der langfristigen Ertrags- und Kapitallage der NAB und der CSG AG, dem umsichtigen Risikomanagement sowie der Leistung des Individuums (evaluiert auf Basis der nach Funktion festgelegten Beitrags- und Verhaltensziele) unter Berücksichtigung von Sonderfaktoren (z. B. Doppelbelastung, längere Abwesenheit, Disziplinarfälle usw.) sowie der Aufrechterhaltung und dem Vorleben der geltenden Verhaltensregeln.

Die variable Vergütung stellt eine freiwillige Leistung der Bank dar und wird jedes Jahr von Neuem bestimmt. Für die Vergütungen an sämtliche Mitarbeitenden der NAB werden das Vergütungsreglement und die daraus folgenden Richtlinien der Credit Suisse Group AG vollumfänglich angewendet.

Zu den Vergütungen siehe Geschäftsbericht, Seite 34 und 35.

4. Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

4.1 Kontrollwechselklausel

In der NAB existieren keine Kontrollwechselklauseln.

5. Revisionsstelle (KPMG AG, Zürich)

5.1 Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

Der Rotationsrhythmus richtet sich nach den Vorschriften der Treuhandkammer.

Zeitpunkt Übernahme bestehendes Mandat	28.3.1998
Amtsantritt leitender Revisor Pietro Di Fluri	18.1.2014

5.2 Revisionshonorar

Total CHF 412'265.–. Die Honorierung erfolgt im Rahmen der Konzernrichtlinien.

Zusätzlich zahlte die NAB CHF 21'220.55 für die Revision der Vorsorgestiftung NAB-3.

5.3 Zusätzliche Honorare

Total CHF 24'000.–

5.4 Informationsinstrumente der externen Revision

Die Mitglieder des Audit & Risk Committee erhalten und behandeln die internen und die externen Revisionsberichte. Einmal pro Jahr nimmt das Audit & Risk Committee die Risikoanalyse, die Prüfstrategie sowie den Prüfplan der externen Revision zur Kenntnis.

Dem Gesamtverwaltungsrat werden die Revisionsberichte der externen Revisionsstelle präsentiert. Zudem wird er zusammenfassend über die Ergebnisse der Berichte der internen Revision informiert.

Die leitenden Revisoren der internen und der externen Revision nehmen an den Sitzungen des Audit & Risk Committee teil. Sie stehen den Mitgliedern des Audit & Risk Committee beziehungsweise den Mitgliedern des Verwaltungsrates persönlich für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

6. Informationspolitik

6.1 Rhythmus und Form der Informationen

Die finanzielle Berichterstattung erfolgt in Form des Finanzberichtes, welcher sich nach anerkannten Rechnungslegungsvorschriften richtet.

6.2 Permanente Informationsquellen

Weitere Informationen über die NAB sind auf der Website www.nab.ch zu finden.

03.6 Geschäftsstellen und Online Services



Geschäftsstellen als Kompetenzzentren

Mit 33 Geschäftsstellen im Aargau haben Privatkunden ihr NAB-Kompetenzzentrum stets ganz in ihrer Nähe. Der persönliche Privatkundenberater ist erste Anlaufstelle für alle Anliegen und kompetenter Partner im Anlagegeschäft. Um die Kunden noch besser zu bedienen, haben wir die Beratung vor Ort zusätzlich mit Spezialisten aus dem Bereich Hypotheken und Vorsorge verstärkt.

Für einkommensstarke und vermögende Privatpersonen bietet die NAB ihre mehrfach ausgezeichneten Dienstleistungen im Private Banking in den sechs Regionensitzen Aarau, Baden, Brugg, Freiamt, Fricktal und Zofingen an.

Unsere Firmenkunden profitieren in allen sechs Regionensitzen sowie in Frick und Lenzburg vom umfassenden Leistungsangebot.

Online Services

Mit den NAB Smart Banking-Lösungen werden die Kunden auch über elektronische Kanäle bedient. Neben dem bewährten Online und Mobile Banking und der für alle Endgeräte optimierten Firmenwebsite bietet die NAB mit NABHOME die stärkste Immobilienplattform im Aargau.

Das Contact Center ist auch ausserhalb der üblichen Öffnungszeiten telefonisch erreichbar und gehört zu den besten in der Branche.

03.7 Beiräte

Aarau

Rudolf Vogt, Aarau (Präsident)

Dr. Andreas Brunner, Oberentfelden
Dr. Hans-Kaspar Scherrer, Aarau
Alfred Schmid, Gränichen
André Urech, Schafisheim

Baden

Prof. Dr. Andreas Binder, Baden (Präsident)

Werner Eglin, Baden
Paul Käufeler, Wettingen
Brigitte Knecht, Baden
Marco Uehlinger, Würenlos

Brugg

Hans-Rudolf Wyss, Brugg (Präsident)

Eugen Pfiffner, Mägenwil
Max Schwarz-Zurkinden, Untersiggenthal
Paul Stalder, Remigen¹
Erwin Baumgartner, Tegerfelden²

Freiamt

Hans Rudolf Widmer, Tennwil (Präsident)

Martin Kleiner, Wohlen
Hans Peter Ruepp, Rotkreuz
Urs Schürmann, Wohlen
Martin Staub, Oberwil-Lieli

Fricktal

Christian Salz, Zeiningen (Präsident)

Franziska Bircher, Wölflinswil
Hansueli Herzog, Wittnau
Simon Schmid, Kaiseraugst
Martin Steiger, Basel

Zofingen

Peter Gehler, Safenwil (Präsident)

Claudia Käch, Oftringen
Markus Strub, Rothrist
Bruno Würsch, Zofingen

¹ Eintritt per 1.1.2015

² Eintritt per 21.5.2015

Stand 1.1.2016

Impressum

Konzeption und Projektleitung

Roland Teuscher

Finanzberichterstattung

Jürg Mützenberg

Gestaltung und Realisation

rosarot ideennetz gmbh

Kontakte und Informationen

Anfragen

NEUE AARGAUER BANK AG
Unternehmenskommunikation
Telefon +41 62 838 86 53

Postadresse

NAB
Bahnhofstrasse 49
5001 Aarau

Unter www.nab.ch/gb
finden Sie den Geschäftsbericht 2015
als elektronische Ausgabe.

Umfassende Informationen finden
Sie auf www.nab.ch.